

IN FÜNF SCHRITTEN ZU GÖTTLICHEM ERFOLG

SUMMER
CELEBRATIONS



TEACHING:

Du wagst etwas Neues, hast eine Entscheidung getroffen – vielleicht für einen neuen Job oder eine ganz neue Phase deines Lebens. Doch je näher das Ganze kommt, desto lauter werden die Stimmen der Angst und des Zweifels: War das wirklich die richtige Entscheidung? Anhand der Geschichte von David und Goliath wollen wir herausfinden, wie du erfolgreich sein und diesen inneren Kampf zwischen Mut und Angst gewinnen kannst. Doch was bedeutet „Erfolg“ eigentlich? Heißt es, Karriere zu machen und viel Geld zu verdienen? Nach der Denkweise Gottes bedeutet Erfolg: „Er folgt!“ Es geht darum, dass die Gnade und der Segen Gottes dir folgen und auf deinem Leben bleiben.

„Die Gnade Gottes folgt mir ein Leben lang.“

So schreibt es König David in Psalm 23,6. Dieser Mann nach dem Herzen Gottes (1. Samuel 13,14) ist ein gutes Beispiel, um zu verdeutlichen, wie göttlicher Erfolg aussieht. Dabei war sein Start nicht sehr vielversprechend:

- Er war der jüngste in seiner Familie.
- Er war einen Kopf kleiner und dünner als seine Brüder.
- Er wurde mit dem Job eines Hirtenjungen beauftragt – eigentlich ein Beruf für Knechte (!)
- Er wurde von seinem Vater nicht respektiert.

Dann kommt der Prophet Samuel in diese Familie, um aus Isais Söhnen den nächsten König Israels zu salben. Der Vater zeigt David zunächst nicht einmal vor (1. Samuel 16,11). Doch Gott wählt David aus und macht ihn zum mächtigsten König Israels. Welche Schritte zu seinem Erfolg geführt haben, können wir uns von David „abgucken“:

1. Glaube deinen Augen nicht – glaube dem, der dich sendet.

Alle sehen in Goliath nur den unbesiegbaren Riesen, der das Volk Gottes verspottet. David aber sieht in ihm eine Gelegenheit, die Größe Gottes zu demonstrieren (1. Samuel 17,32). Jedem von uns hat Gott eine prophetische Sicht gegeben, um in der Welt etwas zu verändern. Wo spürst du in deinem Leben einen „heiligen Zorn“?

2. Gott braucht dich so, wie du bist.

Lass dich so von Gott gebrauchen, wie er dich geschaffen hat. In 1. Samuel 17,38-39 bietet Saul David seine Rüstung an – ein Bild für den Unglauben. Zieh keine Dinge an, die Dir nicht passen und nicht zu Dir passen.

Warte nicht, bis du dich „ready“ fühlst.

Wir zögern so oft, wenn es um unsere Berufung geht, denn wir glauben, dass noch etwas fehlt (Studium, Heirat, Geld, etc). Aber dann wirst du so lange warten, bis du im Himmel bist. Gott beruft Männer und Frauen, die bereit sind zu gehen, wenn er sie ruft. Für das, was Gott tun will, fühlst du dich nie ready... 😊

3. Vertraue dem, der hinter dir steht – nämlich Gott.

Entscheidend ist nicht, was du kannst, sondern wer hinter dir steht (1. Samuel 17,45-46). 51% Glaube und 49% Angst reichen aus! Welcher Schritt steht gerade vor dir? Bete zu Gott: „Herr, hilf meinem Unglauben.“

4. Setze deine Integrität über deinen Erfolg.

Erfolgreich zu leben in den Augen Gottes bedeutet, den eigenen Erfolg nicht an erste Stelle zu setzen. Es dauerte 20-30 Jahre, bis sich die Berufung Davids verwirklichte. Mehrmals hätte David seine Sache durch menschliche Mittel beschleunigen können, indem er seinen Widersacher Saul tötete. Doch er tat es nicht.

5. Segne und vergib.

Nach Sauls Tod hat David nicht dessen letzten Verwandten getötet – wie es üblich war – sondern Mefi-Boschet in seine Königsfamilie aufgenommen (2. Samuel 9).

IN FÜNF SCHRITTEN ZU GÖTTLICHEM ERFOLG

SUMMER
CELEBRATIONS



AUSTAUSCH: DEIN GOLIATH (10-20 min)

1. Was hat dich in der Predigt besonders angesprochen?
2. Zu welchem Schritt fordert Gott dich gerade heraus? Was macht dir Angst? Welcher Riese steht vor dir?
3. Denk an Marias Zeugnis: Hattest du auch einen besonderen „Start“ mit Jesus? Magst du davon erzählen?



STUDY: DEIN DAVID (15-30 min)

Lest gemeinsam 1. Samuel 17 unter dem Blickpunkt dessen, was ihr in der Predigt gehört habt. Wende die Story direkt auf dich selbst an – frage dich zum Beispiel:

- Wo versuchen Menschen, mir Rüstungen überzustülpen, in denen ich kaum laufen kann?
- Was ist meine „Steinschleuder“, d.h. welche Gaben hat Gott mir gegeben?
- ...

Macht euch gerne Notizen dazu und tauscht euch anschließend darüber aus.

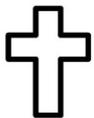


REFLEXION: FÜNF SCHRITTE IN DEINEM LEBEN (20-40 min)

Versucht, die fünf Schritte aus der Predigt auf euer eigenes Leben anzuwenden. Nimm dir etwas Zeit und lass dir von Gott Situationen zeigen, wo...

- deine Augen schlechte Ratgeber für dich sind. Überleg mal: Was sehen deine geistlichen Augen dort?
- du Angst und Mut zugleich verspürst – zu wieviel Prozent? Welche Zusage macht Gott dir in seinem Wort? Wie kannst du Gott in dieser Situation mehr vertrauen?
- du versucht bist, einer göttlichen Berufung mit menschlichen Mitteln nachzuhelfen? Was ist dabei die „Rüstung“, die dir nicht passt? Was macht deine geistliche Integrität hier aus?
- du vergeben solltest? Welche Verletzung könnte deinem Calling im Weg stehen?

➔ Vor welchem Calling schreckst du noch zurück? Welche Berufung Gottes hast du empfangen? Wo fühlst du dich noch nicht ready und gehst deshalb nicht den nächsten Schritt? Betet hier auch füreinander!



GET FREE: SCHLECHTER START? (10-20 min)

Denk an Davids schlechte „Startbedingungen“ (zu klein, zu schmal, nicht respektiert...) und schaue auf dein Leben zurück. Wo findest du dich wieder (zu klein / zu dick / zu unbegabt / zu unwichtig...)? Haben vielleicht Personen solche negativen Dinge in dein Leben hinein gesprochen?

- ➔ Bringt alles ans Kreuz, vergebt wo nötig und holt euch Gottes gute Zusagen für eure Leben ab.
- ➔ Erneuert eure persönliche göttliche Berufung, die vielleicht „verschütt“ gegangen ist.



NEXT STEP: DEIN PERSÖNLICHES CALLING (5-10 min / zuhause)

- Welche Begabungen hast du, und welches göttliche Calling ist dir bereits bewusst ➔ schreib es auf!
- Welcher konkrete – aber nicht zu große – Schritt ist in der kommenden Woche für dich dran, um deine göttliche Berufung in die Tat umzusetzen? Lass die anderen daran teilhaben!